Liebe Leserinnen und Leser,
mit diesem Schulprogramm wollen wir Ihnen unsere Schule vorstellen.
Sie werden Leitsätze und Leitziele sowie Qualitätsstandards und deren Umsetzung kennen lernen.

Wir sehen uns als eine moderne Schule

- die die Stärken und auch die Schwächen unserer Schülerinnen und Schüler im Blick hat
- die durch viele Maßnahmen die Talente der Schülerinnen und Schüler fördert und mögliche Defizite der Schülerinnen und Schüler aufarbeitet
- die in Zusammenarbeit mit den Eltern und außerschulischen Partnern auf den Erfolg der Schülerinnen und Schüler hinarbeitet.

Das Maria-Sibylla-Merian Gymnasium steht seit seiner Gründung 1961 und insbesondere seit der Namensgebung 1968 in besonderer Verbundenheit zu seiner Namensgeberin. Von Ihrem Wirken und Ihrem Lebenslauf leiten wir Grundsätze und Intentionen unserer Arbeit ab.

Herzlichst

Heinz Strohe *Schulleiter*

Wir schaffen Nähe **zu den Interessen und Bedürfnissen unserer Schüler.**

Wir wecken Neugier und stärken unterschiedliche Begabungen durch unsere neusprachliche und mathematisch-naturwissenschaftliche Ausrichtung.

Wir vermitteln **interkulturelle Kompetenz** zum besseren Verständnis unserer globalisierten Welt.

Alle Fünftklässlerinnen und Fünftklässler haben (explizit) an unserer Schule die Möglichkeit, **Französisch** als **erste** Fremdsprache zu wählen und aktiv zu (er-) leben.

- Fahrt nach Lüttich (Liège) in der Kl. 7 (in Begleitung von Schülerinnen und Schüler aus der Q1)
- Fahrt nach Paris in der Q1
- Fremdsprachenwettbewerb Französisch
- Prix des Lycéens allemands
- Tricolore

Der **Fremdsprachenwettbewerb** wird als Gruppenwettbewerb im Klassenverband oder einzeln durchgeführt.

Für den **Prix des Lycéens allemands** wird eine Auswahl von zeitgenössischen Jugendromanen in den Französischkursen studiert. Die Schülerinnen und Schüler entsenden eine/n Vertreter/-in. Zunächst auf Länderebene, dann in der Bundesjury wird das beste Buch bestimmt und der Preis im Rahmen der Leipziger Buchmesse verliehen.

Die **Tricolore** ist eine deutsch-französische Schülerzeitung, die durch das MSM 1997 gegründet wurde zur Förderung des interkulturellen Austausches und der Verwendung der Fremdsprache als Kommunikationsmittel.

LINK zu Unterricht – Sprachen - Französisch

Alle Schülerinnen und Schüler führen **Englisch** als Fremdsprache ab Klasse 5 weiter. Wir engagieren uns dafür, diese Weltsprache allen Schülerinnen und Schülern in ihrer Bedeutung als Medium weltweiter Verständigung nahe zu bringen

- LEMUN
- Fremdsprachenwettbewerb Englisch (siehe auch „Französisch“)
- Austauschprogramm mit Charlotte, North Carolina, USA

LEMUN: Sozialwissenschaften bilingual (englisch); Teilnahme an der mehrtägigen Konferenz in Leiden, NL

LINK zu Unterricht – Sprachen - Englisch

Alle Achtklässlerinnen und -klässler erhalten (explizit) an unserer Schule die Möglichkeit, **Spanisch** als **dritte** Fremdsprache zu erlernen und zu erleben.

- Austauschprogramm mit Barcelona (Kurzaufenthalt)
- Austauschprogramm mit Buenos Aires (3 Monate)
- Fremdsprachenwettbewerb Spa-

LINK zu Unterricht – Sprachen - Spanisch

nisch (siehe auch „Französisch“)

Alle Schülerinnen und Schüler haben darüber hinaus die Möglichkeit:

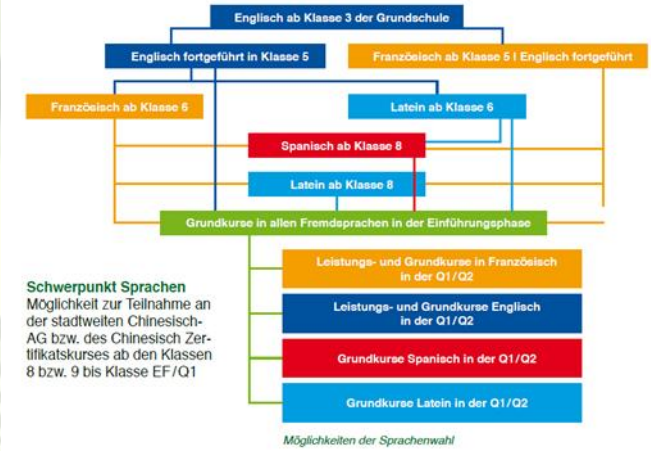
- **Latein** ab Klasse 6 oder 8 hinzu zu wählen.
- **weitere Sprachen** in AGs zu erlernen.

- auch als „Drehtürmodell“ möglich

- Chinesisch – AG
  - Austausch mit der Xuejun-Highschool in Hangzhou
  - Chinesisches Sprachzertifikat

- Niederländisch - AG

Besonders begabte Jugendliche haben mit dem **„Drehtürmodell“** die Möglichkeit zwei Fächer parallel zu belegen.



Möglichkeiten der Sprachenwahl

Alle Schülerinnen und Schüler werden darin unterstützt, ihr erworbenes Fremdsprachenwissen außerschulisch **zertifizieren** zu lassen.

- DELF/DALF-Prüfungen (**MSM ist Prüfungszentrum**!)

- DELE-Prüfungen

- hochschulorientierte Zertifikate:
  - Cambridge CAE
  - TOEFL und
  - APIEL

DELF
Diplôme d'Etudes en langue française

DALF
Diplôme approfondi de langue française

DELE
Diplomas de Español como Lengua Extranjera

Cambridge CAE
Cambridge Certificate in Advanced English

TOEFL
Test of English as a Foreign Language

APIEL
Advanced Placement International English Language Examination.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten innerhalb ihrer Schullaufbahn die Möglichkeit, gelerntes Wissen im **Austausch** mit anderen Ländern zu (er-)leben.

- Vermittlung und Beratung von/zu **Auslandsaufenthalten** in verschiedenen Ländern.
  Auch außergewöhnliche Destinationen, die unter sozialen Aspekt gelebt werden wollen, werden vermittelt.

LINK ZU Für Schüler – Infos zu Auslandsjahr

Wir begeistern für die **Mathematik und die Naturwissenschaften** und bleiben dabei unserer Namensgeberin Maria Sibylla Merian treu.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, durch die Wahl des Faches **Naturwissenschaften** einen vertieften Einblick in die verschiedenen Fragestellungen der Physik, Informatik, Biologie und Chemie zu erhalten.

- Angebot des Faches **Naturwissenschaften** im Wahlpflichtbereich ab der Kl. 8

Wir möchten unsere Jugendlichen begeistern für die Naturwissenschaften und bieten in der 8. Klasse als **„Wahlpflichtfach NW“** an. Je ein ½ Jahr wird in Physik, Informatik, Biologie und Chemie ein Einblick in die Unterschiede der verschiedenen naturwissenschaftlichen Fächer gegeben. Eine spätere Leistungskurs-Wahl fällt dann leichter.

Allen Schülerinnen und Schülern werden durch **Experimente** und praxisnahen Unterricht der Anwendungsbezug der Naturwissenschaften, der Mathematik und Informatik nahe gebracht.

- **Webcams** und **Beamer** zur besseren Darstellung von Demonstrationsexperimenten
- Direkter Zugang zu Computern zur Auswertung von Versuchsergebnissen
- Unterrichtsgänge zum **Umweltzentrum Krefeld**
- Führungen, Demonstrationen und Experimentalvorträge des (ext.) Kooperationspartners **Air Liquide**

100% WLAN

2 Computerräume

ca. 50 Beamer

ca. 15 Smartboards

Im **„Umweltzentrum Krefeld“** wird theoretisch erworbenes Wissen aus dem Unterricht wird durch praxisbezogene Veranschaulichung im Rahmen von mehreren Unterrichtsgängen in das Umweltzentrum gefestigt.

Alle Schülerinnen und Schüler werden bei **außerschulischen Interessensveranstaltungen im mathematisch- naturwissenschaftlichen Bereich** durch die Lehrerschaft gefördert und unterstützt.

- **„Jugend forscht“** (bundesweiter Wettbewerb)
- **„Mathematik-Olympiade“** (bundesweiter Wettbewerb)
- **„Känguru-Wettbewerb“** (Mathewettbewerb)
- **Physik-AG** mit jährlicher Teilnahme am Schülerwettbewerb **„freestyle-physics“**
- Kooperation mit **„KReMINTec Krefeld“**
- „**ROBERTA**“-AG an der Schule

„freestyle-physics“: Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 13 haben drei Monate Zeit, anspruchsvolle Aufgaben mit physikalischem Hintergrund zu bearbeiten, um die Ergebnisse anschließend gemeinsam in der Universität Duisburg-Essen zu präsentieren.

Kooperation mit ***KReMINTec*** im Berufskolleg Uerdingen auf Basis der Offensive des Landes NRW = **ZDI** (**Z**ukunft **d**urch **I**nnovation), um Schülerinnen Technik, Informatik und auch naturwissenschaftliche Themen spannend und praxisnah zu vermitteln.

„**ROBERTA“-AG**, Projekt des Fraunhofer Institutes: „Mädchen erobern Roboter“

Wir schaffen Nähe **zu den Ansprüchen einer modernen und sozialen Gesellschaft.**

Wir erziehen zusammen mit den Eltern zu selbstständigen, verantwortungsbewussten Persönlichkeiten, die achtsam und respektvoll miteinander umgehen.

Wir erweitern stetig die **Angebote und Qualität** unserer Erziehungsarbeit (Professionalisierung).

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich durch besonders **ausgebildete Fachkräfte beraten** zu lassen.

- Sozialpädagogin
- Schulseelsorgerin
- Beratungslehrer/-in
- Vertrauenslehrer/-in

Alle am Unterricht Beteiligten haben die Möglichkeit, **ungestört** zu **lernen und** zu **lehren**.

- Nutzung des Sozialen Trainingsraumes
- Aufstellen von Klassenregeln zum Arbeits- und Sozialverhalten ab Kl. 5

Wir erziehen zu einer **gesunden und verantwortungsbewussten Lebensführung.**

Alle Schülerinnen und Schüler werden umfassend über **gesundheitsfördernde** aber auch über **gesundheitsgefährdende** Faktoren **informiert**.

- Gesundheitstage (Klasse 6-9)
- „Be-smart-Wettbewerb“
- Drogenprävention

Der Wettbewerb „**Be smart, don’t start“** wird unter anderem von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unterstützt und soll bei den Schülerinnen und Schülern einen Anreiz schaffen, nicht oder nicht mehr zur Zigarette zu greifen.

Sämtlichen Schülerinnen und Schülern wird **Wissen** im Bereich „**Sexualität“** – insbesondere „**Verhütung**“ vermittelt.

- Ärztliche Aufklärungsveranstaltungen

Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler darin, sichere und **verantwortungsbewusste Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer** zu sein.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten kontinuierlich fachübergreifend **Kenntnisse** aus dem Bereich der **Verkehrserziehung**.

- Verkehrserziehung durch Fachlehrer/-innen (Sek. I)
- Fahrradtraining (Kl. 5 (Fahrlehrer/-innen) und Kl.6 (Polizei))

Wir verstehen Erziehung als grundlegende Aufgabe, die wir in enger **Zusammenarbeit** gemeinsam **mit den Eltern** angehen.

In **Elterngesprächen** haben alle Eltern die Möglichkeit, die Entwicklung ihres mit Lehrerinnen und Lehrern zu besprechen und Vereinbarungen zu treffen.

- Elternsprechtage
- Sprechstunden
- Beratungsgespräche

Wir übertragen Schülerinnen und Schülern verantwortungsvolle Tätigkeiten, um sie persönlich zu stärken und ihr **Verantwortungsbewusstsein** zu **schulen**.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit sich ihren Neigungen entsprechend für die Schulgemeinschaft **sozial zu engagieren.**

- SV-Arbeit
- Sporthelfer/-innen
- Patenschaften der Schülerinnen und Schüler (EF für Kl. 5)
- Schüler helfen Schülern
- „Sozialer Tag“

SV - Schülervertretung

LINK zu Unterricht-weitere Fächer- Sport- SPORT AM MSM

Am „sozialen Tag“ stellen Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen einen Tag ihre Arbeitskraft einem Unternehmen o.ä. zur Verfügung. Das, was sie an diesem Tag verdienen, wird einem guten Zweck gespendet.

Wir sensibilisieren Schülerinnen und Schüler für sich selbst und für ihre **Mitmenschen**, damit sie **respektvoll und achtsam** mit sich und anderen umgehen.

Sämtliche Schülerinnen und Schüler werden dazu angeleitet, problematische Situationen durch **zielführende Gespräche** zu lösen.

- „OK“- Stunde
- Streitschlichter

Zusätzlich zum „normalen“ Unterricht wird in der Klasse 5 eine Stunde wöchentlich die **O**rganisation und (Methoden-) **K**ompetenz und die Sozialkompetenz trainiert.

Alle Schülerinnen und Schüler können an **außerunterrichtlichen Veranstaltungen** teilnehmen, die den **Umgang mit den Mitmenschen** auf besondere Weise in den Mittelpunkt stellen.

- „Tage religiöser Orientierung“ (Kl.9)
- Auschwitzfahrt (Einführungsphase /Oberstufe)
- Holocaust-Gedenktag
- „Big-Band“ Auftritte im Altenheim

LINK zu Unterricht-weitere Fächer- EVANG. RELIGION

Wir schaffen Nähe **mit innovativem Unterricht.**

Wir unterrichten inhaltlich und methodisch zukunftsorientiert und befähigen zu einer selbstständigen Lebensführung und zum lebenslangen Lernen.

Wir schaffen die organisatorischen und technischen **Voraussetzungen für modernen innovativen Unterricht**.

Lehrerinnen und Lehrer haben die Möglichkeit, **methodisch vielfältig** zu arbeiten.

- Die Unterrichtsstunden finden im **67,5 Min**.- Rhythmus statt.
- Teilnahme an Lehrerfortbildungen zur Erweiterung der Methodenkompetenz

Alle Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer können auf **Neue Medien** zugreifen.

- Jeder Klassenraum ist mit einem Beamer ausgestattet und über W-LAN internetfähig.
- Alle Fachräume sind mit Smartboards ausgerüstet.
- Computerräume und Lernsoftware sind vorhanden.
- Schülerinnen und Schüler stehen im Oberstufenraum Computer zur Verfügung

Das **„Smart board“** ist eine elektronische Tafel, die an einen Computer angeschlossen wird. Das Bild wird im Regelfall von einem Beamer projiziert. Viele Lehrerinnen und Lehrer schätzen den Einsatz, da es beispielsweise möglich ist, das entwickelte Tafelbild zu speichern und in einer späteren Unterrichtsstunde weiter zu verwenden oder den Kindern und Jugendlichen als Lernunterlagen zur Verfügung zu stellen.

Wir legen Wert auf die Umsetzung und Weiterentwicklung eines **systematischen Methodencurriculums**.

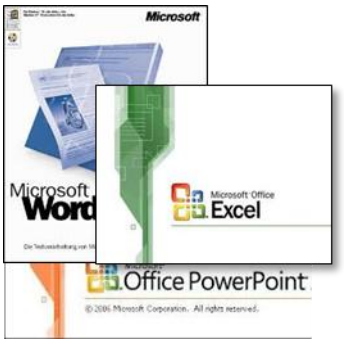
Alle Schülerinnen und Schüler üben sowohl allgemeine **Lerntechniken** als auch **fachspezifische Methoden** ein.

- Drei Lerntage in Klasse 5
- Kontinuierliches Trainieren von Lerntechniken in allen Fächern

Das Methodentraining der Schülerinnen und Schüler setzt in der Jahrgangsstufe 5 mit so genannten **Lerntagen** ein, die dreimal im Schuljahr stattfinden. Hier geht es um Themen wie die Vorbereitung auf Klassenarbeiten, die Nutzung des Schreibtisches, das Lernen von Zusammenhängen, das Gestalten von Heftseiten, das Erstellen von Mindmaps, usw.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten während ihrer Schullaufbahn eine fortlaufende Ausbildung im Bereich „**Medienkompetenz**“.

- Kl. 5: “Word” (Textverarbeitung)
- Kl. 6: verantwortungsvoller Umgang mit dem Internet(Medienerziehung)
- Kl. 6/7: “Excel” (Tabellenkalkulation), „Euklid“ + „GeoGebra“ (dynamische Geometrie-Software)



- Kl. 8: “Powerpoint” (Präsentations-programm)

Wir entwickeln die **methodisch-didaktischen Kompetenzen** unserer Lehrerinnen und Lehrer kontinuierlich weiter.

Jede Lehrerin und jeder Lehrer nimmt **Fortbildungsangebote** wahr.

Fortbildungen
- durch „Pädagogische“ Tage
- durch Angebote des Kompetenzteams, der Bezirksregierung und anderer Träger
- durch Kollegen für Kollegen

Jede Lehrerin und jeder Lehrer **evaluiert** ihren / seinen Unterricht.

- Evaluationen zum eigenen Unterricht (schulinterne Fragebögen, SefU) in einer Lerngruppe pro Halbjahr.

Die Abkürzung "**SEfU**" steht für "Schüler als Experten für Unterricht". SEfU ist ein Instrument zur Selbstevaluation des eigenen Unterrichts, das speziell für die Unterstützung der individuellen Unterrichtsentwicklung von Lehrerinnen und Lehrern konzipiert wurde. Es bietet die Möglichkeit, sich ein Bild über den eigenen Unterricht zu schaffen, und zwar aus Sicht derer, für die er gestaltet wird: Schülerinnen und Schüler.

Wir **fördern** unsere Schülerinnen und Schüler individuell und entsprechend ihrer Fähigkeiten.

Alle besonders **begabten** Schülerinnen und Schüler können an **außerunterrichtlichen Wettbewerben und Prüfungen** teilnehmen, um ihre Fähigkeiten zu beweisen und sich weiter zu qualifizieren.

- **Lese**wettbewerb in Kl. 6
- **Big Challenge**
- **„Jugend forscht“** (bundesweiter Wettbewerb)
- **„Mathematik-Olympiade“** (bundesweiter Wettbewerb)
- **„Känguru-Wettbewerb“** (internationaler Mathematikwettbewerb)

Seit Mai 2010 nehmen Schülerinnen und Schüler des MSM-Gymnasiums an dem Englischwettbewerb **The Big Challenge** teil. Dieser Wettbewerb findet jedes Jahr im Mai statt und richtet sich an die Stufen 5 bis 8.

- DELF/DALF-Prüfungen (**MSM ist Prüfungszentrum**!)
- DELE-Prüfungen
- hochschulorientierte Zertifikate:
  - Cambridge CAE
  - TOEFL und
  - APIEL

DELF = Diplôme d'Etudes en langue française

DALF = Diplôme approfondi langue française

DELE = Diplomas de Español como Lengua Extranjera

Cambridge CAE = Cambridge Certificate in Advanced English

TOEFL = Test of English as a Foreign Language

APIEL = Advanced Placement International English Language Examination.

Sämtliche Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten erhalten, entsprechend unseres **Förderkonzeptes**, Förderunterricht und Förderangebote.

Alle Schülerinnen und Schüler können entsprechend ihrer besonderen Fähigkeiten schulische Angebote zur **Begabtenförderung** nutzen.

Förderkonzept

Förderung der selbstständigen Lernorganisation
Einführungsprogramm zum Übergang von der Grundschule zum Gymnasium/Kl. 5
Zusatzstunde *(O.K.)*/Kl. 5 + 6
- Arbeitsorganisation
- Methoden
- weitere Kompetenzen *(z. B. Sozialkompetenz)*

Förderung des inhaltlichen Lernens
Förderunterricht durch den Fachlehrer im Klassenverband:
- Fremdsprachen/ Kl. 5 + 6

In der Kleingruppe:
- Deutsch/Kl.5
- alle Hauptfächer/Kl.8
- Deutsch und Mathematik/Kl. 9

Förderunterricht durch kompetente Oberstufenschüler
- individuell
- in der Kleingruppe

Förderung der Begabungen
- Drehtürmodell *(wechselweise Teilnahme am Unterricht zweier Fächer, die parallel liegen)*
- Wettbewerbsteilnahmen *(z. B. „Jugend forscht", „Mathe-Olympiade"…)*
- Auslandsaufenthalte
- Zusatz-Sprachzertifikate *(z. B. „DELF", „DELE", chinesisches Sprachzertifikat…)*
- Vielzahl unterschiedlicher AGs in den Bereichen Musik, Kunst, Sport…

Wir beraten unsere Schülerinnen und Schüler umfangreich hinsichtlich ihrer **schulischen Laufbahn und ihrer beruflichen Zukunft** und geben Orientierungshilfen.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten an allen laufbahntechnischen Schnittstellen **individuelle Beratungen**.

- Beratungen zum Schuleintritt, am Ende der Erprobungsstufe, vor Eintritt in die Oberstufe, laufbahnbegleitend während der Oberstufe
- Info-Abende zur Sprachenwahl, zu Wahlpflichtfächern, zur Organisation der Oberstufe.
- Jährlich wechselndes Programm des Berufsorientierungsbüros (Berufsberatung außerschulischer Träger)
- Besuch des **BIZ** in der 9. Kl.
- Besuch von Berufsorientierungs- / Studienmessen

BIZ – Berufsinformationszentrum

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen an Veranstaltungen zur **Berufs- und Studienorientierung** teil.

- 3-wöchiges Betriebspraktikum in der EF

Wir begünstigen eine kontinuierliche zielgerichtete **Weiterentwicklung unserer schulischen Arbeit** durch wohlüberlegte **Evaluationen**.

Alle Maßnahmen werden auf ihre Sinnhaftigkeit und Zielführung hin **überprüft** und ggf. entsprechend verändert.

- regelmäßige Evaluationen (z.B. Selbstevaluation von Unterricht jeder Kollegin / jedes Kollegen)

- anlassbezogene Evaluationen

Wir schaffen Nähe **über Lebendigkeit.**

Wir gestalten zusammen mit Schülerinnen und Schülern und Eltern ein anregendes, breit gefächertes und international geprägtes Schulleben.

Wir ermöglichen allen Schülerinnen und Schülern, sich im **musisch-künstlerischen Bereich** (Musik, Kunst, Literatur) entsprechend ihren Begabungen einzubringen und diese weiter zu entwickeln.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ihre musikalischen Fähigkeiten durch regelmäßige Proben und Auftritte in **Chor und Orchester** zu fördern.

- „Big Band“
- „Merian-Chor“ (Jgst. 7-13 und Eltern)
- MSMs (Chor für Jgst. 5/6)
- Orchester
- Percussions- AG
- Rock-AG

LINK zu Schulleben-Musikalisches

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Chance eine **gezielte Förderung** ihrer Kenntnisse und Fähigkeiten zu erhalten.

- Geigenschnupperkurs
- „MusikPlus“
- Töpfer-AG

LINK zu Schulleben-Musikalisches – Instrumentalunterricht

LINK zu PDF-Übersicht der AGs

Alle haben die Gelegenheit **darstellerische Fähigkeiten** zu erlangen und zu erweitern und in Aufführungen zu zeigen.

- Theater-AG

Wir würdigen das Engagement und die Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler bei zahlreichen **Sportveranstaltungen und Turnieren**. Diese besitzen einen hohen Stellenwert in unserem Schulalltag.

Jede und jeder kann seine **sportlichen** Fähigkeiten in verschiedenen AGs festigen.

- Sportarten (Badminton-AG, Basketball-AG, Volleyball-AG, Fußball-AG
- Tanz-AG, Cheerleading-AG
- Selbstverteidigungs-AG
- Einrad-AG
- Jonglier-AG

LINK zu PDF-Übersicht der AGs

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ihr Leistungspotenzial in **Wettbewerben** zu testen.

- Schulmeisterschaften (Fußball, Badminton, Volleyball, Handball, Schwimmen, Leichtathletik …)
- MSM-Sporttag
- Spieleturnier

Wir haben ein **Fahrtenkonzept** entwickelt, welches die verpflichtende Teilnahme an mindestens drei Klassen- bzw. Stufenfahrten beinhaltet, sowie Wander- und Studientage.

Alle Schülerinnen und Schüler fahren in der sechsten Klasse auf **Klassenfahrt** in die **nähere Umgebung** zur Stärkung der Klassengemeinschaft.

- Wanderfahrt

Alle Schülerinnen und Schüler haben in der neunten Klasse die Wahl zwischen einer **einwöchigen Skifahrt oder einer Städtefahrt**.

- Skifahrt
- Berlinfahrt

Alle Schülerinnen und Schüler haben in der Jgst. Q2 die Wahl zu einer (ca.) **einwöchigen Studienfahrt**.

- jährlich wechselnd stehen mehrere Ziele zur Auswahl
  (z.B. Cannes, Schottland, Barcelona, Venedig, Oslo etc.)

Wir bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zur Teilnahme an zahlreichen **Austauschprogrammen** und fördern dadurch auch die interkulturellen und sozialen Kompetenzen.

Alle Schülerinnen und Schüler werden auf **Informationsveranstaltungen** und Aushängen über die verschiedenen Facetten des Austausches in Kenntnis

- Austausch mit Buenos Aires (Argentinien)
- Austausch mit Charlotte (USA)
- Austausch mit Canet de Mar (Spanien)
- Austausch mit Hangzhou (China)
- USA Austauschprogramm
- Beratung bei individuellen Zielen

LINK zu Für Schüler - Informationen zu Auslandsaufenthalt

Wir fördern die **Werteerziehung** durch verschiedene Veranstaltungen, Projekte und Ausflüge.

- Gedenkstättenarbeit
- Lesungen
- „Tage religiöser Orientierung“
- Gottesdienste
- Besuch anderer Glaubensgemeinschaften

Wir schaffen Nähe **durch Teamgeist.**

Wir arbeiten motiviert und vertrauensvoll zum Erreichen gemeinsamer Ziele.

Wir **beraten** und **unterstützen** uns **gegenseitig**.

Alle Kolleginnen und Kollegen pflegen eine intensive **Feed-Back-Kultur**.

- Austausch in den Fachkonferenzen und in den Jahrgangsstufenkonferenzen

Alle Kolleginnen und Kollegen haben die Möglichkeit, an **kollegiumsinternen Fortbildungen** teilzunehmen.

- „Smart-Board“-Einführungen
- „Lo-Net“-Einführungen
- Einführungen neuer Software

Das **„Smart board“** ist eine elektronische Tafel, die an einen Computer angeschlossen wird. Das Bild wird im Regelfall von einem Beamer projiziert.

lo-net² bietet deutschen Schulen vielfältige Möglichkeiten des E-Learning. Innerhalb der eigenen Institution stehen auf der Plattform virtuelle Klassenräume zur Verfügung - hier findet der webbasierte Unterricht statt. Lehrende und Lernende können sich zudem klassen- und institutionenübergreifend vernetzen.

Jede(r) **neue** Kollegin und Kollege wird zu Beginn seiner Arbeitszeit am MSM ins Schulleben **eingeführt**.

- (Informations-) Mappen
- Einführungstreffen
- „Neulinge“ erhalten Unterstützung von Fachkolleginnen und -kollegen.

Alle **Referendare** werden an unserer Schule intensiv **betreut** und begleitet.

80 Lehrerinnen & Lehrer

5-10 Referendarinnen & Referendare

- Referendare und Referendarinnen können sich **Klassen und Kurse aussuchen**, in denen sie ihre Ausbildung durchlaufen wollen (Berücksichtigung im Stundenplan).
- Referendare und Referendarinnen werden **in den Schulalltag integriert** (z.B. stellvertretende Klassenleitung, Teilnahme an Konferenzen/ Schulveranstaltungen…)

Wir **entwickeln gemeinsam** unseren Fachunterricht weiter.

Jede(r) Kollegin und Kollege trägt Verantwortung für die **Weitergabe neuer Entwicklungen** innerhalb seines Faches.

- Kolleginnen und Kollegen, die auf einer Fortbildung waren, tragen das neu erworbene Wissen in die Fachkonferenz hinein.
- Kolleginnen und Kollegen erproben gemeinsam neue Methoden und Konzepte.

Alle Kolleginnen und Kollegen arbeiten an der Weiterentwicklung des **schulinternen Fachcurriculums** mit.

- (Fach-) Kolleginnen und Kollegen treffen Absprachen bezüglich der Unterrichtsinhalte, der Klassenarbeiten, der Methoden und der Leistungsbewertung.
- Gemeinsame Auswertung von Parallelarbeiten und Absprachen bzgl. Konsequenzen für den folgenden Unterricht.

Wir nehmen unsere **Unterrichts- und Erziehungsarbeit gemeinsam** wahr.

Alle Kolleginnen und Kollegen treffen **verbindliche Absprachen**.

- Hausordnung
- Hausaufgabenkonzept
- Fahrtenkonzept
- Jahresterminplaner

Alle Kolleginnen und Kollegen einer Jahrgangsstufe **arbeiten eng zusammen**.

- Die Kolleginnen und Kollegen tauschen sich aus:
  Material, Klassenarbeiten, pädagogische Fragen
- Lerntage Kl.5

Das Methodentraining der Schülerinnen und Schüler setzt in der Jahrgangsstufe 5 mit so genannten **Lerntagen** ein, die dreimal im Schuljahr stattfinden. Hier geht es um Themen wie die Vorbereitung auf Klassenarbeiten, die Nutzung des Schreibtisches, das Lernen von Zusammenhängen, das Gestalten von Heftseiten, das Erstellen von Mindmaps.

Alle Kolleginnen und Kollegen nehmen an **jahrgangsstufen-spezifischen Konferenzen** teil.

- Jahrgangsstufenkonferenz der Stufe 5 (mit Elternvertretern)
- Teambesprechung der Lehrerinnen und Lehrer der Jgst. 5
- Teambesprechung der Lehrerinnen und Lehrer der Jgst.7

Wir gewährleisten Transparenz durch **kontinuierliche Informationsflüsse** innerhalb des Kollegiums.

Alle Kolleginnen und Kollegen werden durch die entsprechenden Verantwortlichen über **Entwicklungen und Neuigkeiten** informiert und an Entscheidungsprozessen beteiligt.

- Stellwände, Präsentationen innerhalb von Konferenzen, Ordner und Gespräche
- Schulnetz (Lehrer-Tauschen-Ordner)
- E-Mail-Austausch
- Frühzeitige Einbeziehung des Kollegiums in die Unterrichtsverteilung

Wir zeigen **Kontinuität und Nachhaltigkeit** in unserer gemeinsamen Schulentwicklungsarbeit.

Alle wichtigen Gremien haben – größtenteils im Stundenplan fest installierte – **regelmäßige Treffen.**

- Besprechung der erweiterten Schulleitung (inkl. Lehrerratsvorsitzender und Gleichstellungsbeauftragte): 1x wöchentl.
- Lehrerrat: 1x wöchentlich
- Steuergruppe: mind. 1x monatlich
- „Schule entwickeln“ AG: regelmäßig nach Absprache

Wir schaffen für uns alle ein **angenehmes Arbeitsklima**.

Alle Kolleginnen und Kollegen zeigen sich für die Arbeitsatmosphäre mitverantwortlich.

- Kollegiums Abende
- Pädagogischer Tag
- Lehrerausflug
- Lehrerkonferenzen
- Unterstützung der „Neuen“

Alternativ:

Wir schaffen Nähe **zu unseren schulischen und außerschulischen Partnern.**

Wir pflegen eine vielfältige und kontinuierliche Kooperation mit unterschiedlichen Partnern zur Ergänzung unseres schulischen Angebots.

Wir nutzen **Angebote externer Partner** zum **Erwerb und** zur **Vertiefung fachlicher und methodischer Kompetenz**.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, die Angebote externer Partner zur **Leseförderung** zu nutzen.

- alle Schülerinnen und Schüler werden in der Jgst. 5 vor Ort in die Benutzung der Mediothek eingewiesen
- Bücherkisten aus der Stadtbibliothek
- Autorenlesungen

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, ihre **experimentellen Fähig- und Fertigkeiten und ihre naturwissenschaftlichen Kenntnisse** bei externen Partnern zu erweitern.

- Wahlpflichtfach „Naturwissenschaften“: Nutzung der Module des **ZDI KREMINT-Tech**

Kooperation mit ***KReMINT-Tec*** im Berufskolleg Uerdingen auf Basis der Offensive des Landes NRW = **ZDI** (**Z**ukunft **d**urch **I**nnovation), um Schülerinnen Technik, Informatik und auch naturwissenschaftliche Themen spannend und praxisnah zu vermitteln.

- Jgst. 6: Besuch des Umweltzentrums: „Ein Tag mit der Sonne“

In jedem Jahr werden Maßnahmen zur **Studien- und Berufsvorbereitung** durchgeführt.

- Jgst. 9 -12: allgemein
- Bewerbungstraining durch „Air Liquide“
- Bewerbungstraining der Sparkasse Krefeld
- Assessment-Center der „Barmer Ersatzkasse“
- Regelmäßige Sprechstunden der „Bundesagentur für Arbeit“ in der Schule
- Betriebsbesichtigungen
- Jgst. 9/EF: Besuch des „BIZ“
- Q1/Q2 : Vorträge zur Berufs- und Studienwahl
- Programm **B**erufs**O**rientierungs**B**üro

LINK zu Für Schüler – Schule & Beruf - allgemeine Informationen

Wir bereiten unsere Schülerinnen und Schüler mit Hilfe externer Partner auf die **gesellschaftliche Teilhabe** vor.

Für alle Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit, an **schulkulturellen Veranstaltungen** mit außerschulischen Partnern teilzunehmen.

- Vor- und Nachbereitung von Theateraufführungen durch Theaterpädagogen
- Patenschaft „Niederrhein-Symphoniker“
- Projekte wie z.B. Carmina Burana, Kultur und Schule

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten in der Jgst. 9 die Möglichkeit, lebensnahe **juristische Grundkenntnisse** zu erwerben.

- Rechtskunde-AG

Alle Schülerinnen und Schüler lernen Gemeinden unterschiedlicher **Glaubensrichtungen** kennen.

Jgst. 5-8: Besuche der…

- … Christlichen Gemeinden
- … Muslimischen Gemeinde
- … Jüdischen Gemeinde

Wir fördern die **Eigenverantwortlichkeit und Selbständigkeit** unserer Schülerinnen und Schüler mit Hilfe externer Partner.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen an Maßnahmen externer Partner zur **Verkehrserziehung** teil.

- Jgst. 5: Sicherheitstraining durch einen Fahrlehrer
- Jgst. 6: Sicherheitstraining durch die Polizei

Jede Schülerin und jeder Schüler erhält Informationen über eine **verantwortliche Mediennutzung**.

- Jgst. 9: „Schuldenfalle bei Jugendlichen“

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen an Veranstaltungen zur **Gesundheitserziehung** teil.

- Erste Hilfe Ausbildung
- Jgst. 6 (7/8): Impfberatung und Jugenduntersuchungen
- Jgst. 7: Hygiene
- Jgst. 8/9: Fachtage Sexualerziehung

Alle Schülerinnen und Schüler werden über Fragen der **Suchtproblematik** informiert.

- Jgst. 8/9:Alkohol- und Drogenmissbrauch
- Informationsveranstaltungen zu Suchtgefährdungen und -erkrankungen
- „Be smart“-Wettbewerb

Der Wettbewerb „**Be smart, don’t start“** wird unter anderem von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unterstützt und soll bei den Schülerinnen und Schülern einen Anreiz schaffen, nicht oder nicht mehr zur Zigarette zu greifen.

Wir unterstützen die **Eltern** bei der **Wahrnehmung ihres Erziehungsauftrags** mithilfe externer Partner.

Für alle Eltern veranstalten wir mit externen Partnern **Informationsabende** zu Erziehungsfragen.

Informationsabende zu:

- Drogen- und Suchtproblematik
- Medienerziehung
- Studien- und Berufswahl

Wir ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern eine **breite individuelle Wahlmöglichkeit** zur Verwirklichung ihrer Interessen und beruflichen Perspektiven.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten im Rahmen unseres Profils (in der Regel) die **Leistungskurskombination** ihrer Wahl.

- Kooperation mit dem Fichte-Gymnasium im LK-Bereich
- Feinkoordination der individuellen Stundenpläne unter dem Hinblick auf optimale Stundenverteilung (in Abstimmung mit dem Fichte-Gymnasium)

Wir schaffen Nähe **im Umfeld unserer Schule.**

Wir präsentieren unsere Schule und die Erfolge unserer schulischen Arbeit profilbildend in der Öffentlichkeit.

Wir stellen unser **Schulleben** in der **Öffentlichkeit** profilbildend dar.

Wir **informieren** die Öffentlichkeit über unsere Vorhaben und die Ergebnisse der schulischen Arbeit in verschiedenen **Medien**.

- Alle wichtigen Ergebnisse und Ereignisse im Laufe eines Schuljahres werden veröffentlicht, z.B.
  - auf der Homepage
  - in der Schulzeitung
  - in der lokalen Presse

LOKAL

Sport mit Hindernissen

Wir **öffnen unsere Schule** für interessierte Eltern und Schülerinnen und Schüler.

- Allen Interessierten bieten wir am „**Tag der Offenen Tür**“ einen Einblick in unsere Schule und unser Schulleben.

Wir ermutigen unsere Schülerinnen und Schüler **in der Öffentlichkeit** unsere **Schule** zu **vertreten**.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeiten, sich an **kulturellen Angeboten** zu beteiligen, die **in der Öffentlichkeit präsentiert** werden.

- Teilnahme bei „Fischeln Open“
- Ausstellung von Schülerarbeiten, z.B. in der Mediothek, örtl. Buchhandlung o.ä.
- Konzertveranstaltungen
- Teilnahme an vielfältigen schulischen Wettbewerben

FISCHELN OPEN
Fischeln, das hat was...

mediothek krefeld

Wir schaffen Nähe **innerhalb der Schulgemeinschaft.**

Wir legen besonderen Wert auf eine verantwortliche Beteiligung von Schülerinnen und Schülern und Eltern und auf ein gemeinsames Für- und Miteinander.

Wir gehen **rücksichts- und respektvoll** miteinander um.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen an Maßnahmen zur **Konflikt- und Gewaltprävention** teil.

- Vereinbarung von Klassenregeln
- Training sozialer Kompetenzen und Maßnahmen zur Selbstbehauptung durch den Klassenlehrer /-innen
- Schulungen durch die Polizei in der Jgst. 8/9

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten bei Bedarf **Unterstützung** bei der **Konfliktbewältigung**.

- durch Sozialpädagogin
- durch Schulseelsorgerin
- durch Klassenlehrer /-innen
- Elternabende zu Erziehungsthemen und bei konkreten Konfliktsituationen
- Nutzung eines sozialen Trainingsraums bei Unterrichtsstörungen

Wir **übernehmen Verantwortung** für die Schule.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich in **schulischen Gremien** zu engagieren.

- Schulpflegschaft
- Schülervertretung
- Fachkonferenzen
- Schulkonferenz / Teilkonferenzen

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich **für die Schule zu engagieren**.

- Sporthelfer
- SV-Arbeit
- „Schüler-helfen-Schülern“
- Leitung von AGs

- Patenschaften für Klassen der Unterstufe

Alle **Eltern, Lehrerinnen und Lehrer** haben die Möglichkeit, die Schule auf vielfältige Weise zu unterstützen.

- Mitgliedschaft im Förderverein
- Betreuung der Schülerbücherei
- Betreuung der Eltern-Cafeteria bei Veranstaltungen

- Unterstützungs-Fonds für bedürftige Schülerinnen und Schüler für Fahrten im Rahmen des Schulprogramms
- Leitung von AGs

Jede und jeder hat die Möglichkeit, sich kreativ an der **Weiterentwicklung unserer Schule** zu beteiligen.

- Regelmäßige Tagungen der Arbeitsgruppe „Schule entwickeln“
- Weiterentwicklung des Schulprogramms

LINK zu FÜR ELTERN - Förderverein

Persönliche Notizen:

Maria-Sibylla-Merian-Gymnasium, Johannes-Blum-Str. 101, 47804 Krefeld, 02151 / 3766-0, E-Mail: msm.kr@gmx.de